

13. Dezember 2007

Gemeindeversammlung Baar

Reaktion auf Antwort Gemeinderat zur Interpellation Löhne

Geschätzter Gemeinderat, liebe Baarerinnen und Baarer

Ich danke dem Gemeinderat für die Beantwortung unserer Interpellation. Ich freue mich, dass der Gemeinderat keine so genannt direkte Lohndiskriminierung feststellen konnte. Direkte Lohnvergleiche sind möglich, wenn Personen beider Geschlechter identische Stellen innehaben. Dass es dort keine Lohnunterschiede zwischen den Geschlechtern gibt, ist schön – aber auch nicht überraschend.

Viel interessanter wäre es gewesen, was der Gemeinderat zur indirekten Lohndiskriminierung zu sagen hat. Oftmals liegen die Gründe für geschlechtsspezifische Diskriminierung nämlich in der unterschiedlichen Arbeits- und Leistungsbewertung von Frauen und Männern. Typische Frauenarbeitsplätze werden zumeist lohnmässig tiefer eingestuft. Qualifikationen, die für mehrheitlich von Frauen ausgeübte Tätigkeiten erforderlich sind, werden zu wenig wahrgenommen und daher auch lohnmässig nicht genügend gewürdigt. Dazu gehören zum Beispiel Einfühlungsvermögen und Organisationstalent.

Der Gemeinderat schreibt in seiner Antwort, dass er Vertrauen in die korrekte und faire Anwendung des Lohnsystems hat. Dies ist der SP Baar zu wenig. Vertrauen ist ja gut, Kontrolle ist bekanntlich besser. Die jährlichen Lohngespräche scheinen uns als Kontrollinstrument ungenügend. Die SP Baar möchte beim Gemeinderat anregen, regelmässige mit Logib einzuführen. Logib ist ein kostenloses Instrument, das der Bund zur Verfügung stellt. Damit lässt sich die Lohnleichheit ohne grossen Aufwand überprüfen. Die Stadtverwaltung von Bern hat dies zum Beispiel gemacht. Resultat war, dass städtische Mitarbeiterinnen bei gleichen Voraussetzungen 2,8% weniger als ihre Kollegen verdienen. Ich hoffe, dies ist in Baar nicht der Fall. Nach der Antwort des Gemeinderates bin ich davon noch nicht überzeugt. Wenn der Gemeinderat ja sicher ist, dass in Baar zwischen Frauen und Männern Lohnleichheit herrscht, muss er von einer solchen Kontrolle ja keine Angst haben.